

Veröffentlichung einer Insiderinformation nach Artikel 17 MAR

Delignit AG aktualisiert die Jahresprognose in einem zunehmend angespannten Marktumfeld

Blomberg, 18. Oktober 2024. Die Delignit AG (ISIN DE000A0MZ4B0), führender Hersteller ökologischer laubholzbasierter Produkte und Systemlösungen, sieht sich in einem zunehmend angespannten Marktumfeld mit einer deutlichen Nachfrageschwäche in wesentlichen OEM-Serienlieferverträgen konfrontiert und passt vor diesem Hintergrund die Prognose für das Geschäftsjahr 2024 an.

Die erwartete Verbesserung der Nachfragesituation im Laufe des zweiten Halbjahres wird voraussichtlich nicht im geplanten Umfang eintreten. Besonders stark betroffen ist erneut der Produktbereich Reisemobile, der erhebliche unvorhergesehene Umsatzeinbußen verzeichnet, nachdem ein Großkunde seine Produktion kurzfristig bis zum Jahresende ausgesetzt hat. Auch im Bereich der leichten Nutzfahrzeuge werden die von den OEM-Kunden für das vierte Quartal avisierten Produktionsmengenerhöhungen vermutlich nicht mehr erreicht, was u.a. auf die schwache Nachfrage nach elektrifizierten Fahrzeugmodellen sowie den verspäteten Anlauf eines in diesem Jahr akquirierten Neuauftrages zurückzuführen ist. Vor dem Hintergrund der eingetrübten Nachfragesituation, erwartet der Vorstand für das Geschäftsjahr 2024 nunmehr eine geringere Umsatzbandbreite von 63 bis 67 Mio. €, nachdem er in der ursprünglichen Prognose von 75 bis 80 Mio. € ausgegangen war.

Zur Einstellung auf das geringere Umsatzniveau hat der Vorstand das bereits zum Jahresanfang initiierte Kostenoptimierungsprogramm umgehend verschärft, sodass in den Bereichen der Material- und Personalkosten als auch im Bereich der sonstigen betrieblichen Aufwendungen signifikante Entlastungen erreicht werden sollen. Dadurch geht der Vorstand davon aus, die Profitabilität im Bereich einer EBITDA-Marge von 4 bis 6 % zu halten. Die ursprüngliche Prognose sah noch eine Profitabilität von 6 bis 7 % EBITDA-Marge vor.

Über den Delignit Konzern:

Der Delignit Konzern entwickelt, produziert und vertreibt unter dem Markennamen Delignit ökologische Werkstoffe und Systemlösungen aus nachwachsenden Rohstoffen. Als anerkannter Entwicklungs-, Projekt- und Serienlieferant führender Automobilkonzerne ist der Delignit Konzern u. a. Weltmarktführer für die Belieferung der Automobilindustrie mit Laderaumschutz- und Ladungssicherungs-Systemen zur Ausstattung leichter Nutzfahrzeuge. Mit einer branchenweit einmaligen Anwendungsvielfalt und Fertigungstiefe bedient der Delignit Konzern zahlreiche weitere Technologiebranchen z. B. als weltweiter Systemlieferant namhafter Schienenfahrzeugkonzerne. Die Delignit-Lösungen verfügen über außergewöhnliche technische Eigenschaften und werden des Weiteren u. a. als Kofferraumladeboden in PKWs, Interieur-Ausstattungen für Reisemobile, Spezialböden für Fabrikations- und Logistikhallen sowie zur Verbesserung des Sicherheitsstandards von Gebäuden eingesetzt.

Aus europäischem Laubholz hergestellt, ist der Delignit-Werkstoff während seines gesamten Lebenszyklus CO₂-neutral und stellt somit eine umweltfreundliche Alternative zu nicht-regenerativen Werkstoffen dar. Sein Einsatz verbessert nicht nur die ökologische Bilanz der Produkte der Delignit-Kunden, sondern ermöglicht es ihnen auch, die zunehmend strengen Anforderungen an Umweltverträglichkeit zu erfüllen. Mit der "Boost Your Sustainability"-Initiative belegt der Delignit Konzern sein langjähriges Bestreben, ökologische Nachhaltigkeit und Verantwortung zu fördern. Entdecken Sie auf <https://www.delignit-sustainability.de/> mehr über dieses Engagement. Seit über 200 Jahren besteht das Unternehmen, welches im Scale-Segment der Frankfurter Wertpapierbörse notiert ist.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.delignit.com.

Kontakt:
Delignit AG
Königswinkel 2-6
32825 Blomberg
Tel. +49 5235 966-352
Fax +49 5235 966-351
eMail: ir@delignit.com